

Presseinformation

April 2021

Nutzung von Ressourcen im Alltag – nachhaltig und bewusst Aktionstag Nachhaltiges (Ab-)Waschen bringt Impulse für die notwendigen Verhaltensänderungen

Seit 2004 finden zum Aktionstag rund um den 10. Mai in jedem Jahr zahlreiche Aktivitäten zum nachhaltigen (Ab-)Waschen mit großer Beteiligung von Jung und Alt in ganz Deutschland statt. Schirmherr ist im Jahr 2021 der Präsident des Umweltbundesamtes, Professor Dirk Messner. Er weist u. a. auf große Einsparpotenziale beim Wäschewaschen hin, die durch bewussten Einsatz von Energie, Wasser und Waschmitteln genutzt werden können. In ungewöhnlichen Zeiten wie diesen lädt das FORUM WASCHEN jetzt dazu ein, in den eigenen vier Wänden kreative Lern-Ideen und Aktionen an der Waschmaschine oder in Küche und Bad umzusetzen. So können im gemeinsamen Spiel oder gleich an Ort und

Stelle ganz praxisnah die unterschiedlichen Möglichkeiten erlernt und ausprobiert werden, wie man sein Verhalten beim Waschen und Reinigen im Sinne der Nachhaltigkeit weiter verbessern kann.

Durch die anhaltenden Kontaktverbote wird das eigene Zuhause zum Rückzugsort, an dem wir uns sicher und wohl fühlen möchten. Wir kochen, spielen, lernen und arbeiten mittlerweile sehr häufig daheim, was zu einem erhöhten Schmutzaufkommen führt. Da bekommen Tätigkeiten wie Waschen, Spülen und Reinigen einen besonderen Stellenwert. Denn hierdurch wird schließlich die gewünschte Sauberkeit und Hygiene für die im Haushalt lebenden Menschen erzielt.

Das FORUM WASCHEN lädt auch in diesem Jahr wieder dazu ein, den "Aktionstag Nachhaltiges (Ab-)Waschen" zuhause zu gestalten. Auf der Website https://www.forum-waschen.de/ finden sich alle relevanten Informationen rund um das sichere und nachhaltige Verhalten bei der Bewältigung der Arbeiten für einen sauberen Haushalt. Einige Impulse für kreative Ideen, die entsprechenden Verhaltensänderungen spielerisch vor Ort zu üben, finden sich ebenfalls auf der Website.

Der diesjährige Schirmherr des Aktionstages, Professor Dr. Dirk Messner, Präsident des Umweltbundesamtes, bringt es auf den Punkt: "Der Mensch verbraucht im täglichen Leben zu viele Ressourcen. Ob Wasser, Energie, Chemikalien – die Übernutzung ist enorm und darum muss sich etwas ändern. Beim Ziel sind sich alle einig, doch über den Weg wird vielfach gestritten. Dabei sind die notwendigen Veränderungen des alltäglichen Handelns häufig einfacher als angenommen. Durch einen bewussten Umgang mit Waschmaschinen, Spülmaschinen sowie Wasch-, Spül- und Reinigungsmitteln können wir dazu beitragen, dass Ressourcen

Im "FORUM **WASCHEN"** arbeiten 36 Vertreter aus Behörden. Hochschulen. Gewerkschaft, Industrie, Ministerien, Nichtregierungsorganisationen, Umweltorganisationen und Verbraucherverbänden im Handlungsfeld "Nachhaltigkeit beim Waschen und Reinigen" zusammen.

Das "FORUM WASCHEN" versteht sich als eine Plattform zum kritischen Dialog aller Hauptakteure, die mit Waschen und Reinigen zu tun haben. Hierzu zählen Experten aus den oben genannten Bereichen.

eingespart werden. Für eine 30-Grad-Wäsche werden ca. 44 Liter Wasser, 0,29 kWh Strom und 65 Gramm Waschpulver benötigt. Würde pro Kopf und Jahr durch effiziente Nutzung nur eine Wäsche eingespart, so könnten bundesweit bei 83,2 Millionen Menschen rund 24.128.000 kWh Strom, 3.660.800 Kubikmeter Wasser und ca. 5.400 Tonnen Waschmittel eingespart werden. Umweltschutz fängt häufig im Kleinen an. Doch gemeinsam können wir viel erreichen. Unterstützen darum auch Sie den 'Aktionstag Nachhaltiges (Ab-)Waschen' und nutzen Sie die praktischen Hinweise und Tipps. Sie leisten damit einen Beitrag zur Veränderung unseres Lebensstils in Richtung Nachhaltigkeit."

Kenntnisse über das nachhaltige Wäschewaschen können neu entdeckt und spielerisch erlernt werden. Basiswissen über Dinge, wie das Erkennen und Verstehen der Pflegekennzeichen in den Textilien, das richtige Sortieren der Wäsche, das Wiegen der Wäscheteile vor der Beladung der Waschmaschine sowie die richtige Dosierung des Waschmittels gemäß Dosiertabelle sind nur einige Themen, aus denen man ganz einfach ein unterhaltsames Rate- und Aktionsspiel für die Familie machen kann. Auch die jeweils sechs "Goldenen Regeln" zu den Bereichen Waschen, Spülen und Reinigen eignen sich zum Beispiel für ein kleines Quiz – warum nicht auch mit den Freunden virtuell per Video-Schalte/Chat?

Wer tiefer in die Grundlagen der Reinigungswissenschaft eintauchen möchte, sollte sich näher mit dem Sinner'schen Kreis beschäftigen: Die Fläche des Kreises entspricht dem Reinigungsergebnis, das durch die Faktoren Zeit, Chemie, Temperatur und Mechanik erreicht wird. Mit niedrigeren Waschtemperaturen und einem Programm mit mehr Zeit kann man Energie, CO₂ und Geld einsparen.



Und das anschließende Wäschetrocknen auf der Leine im Freien ist sogar kostenlos und CO₂-neutral.

Der "Aktionstag – Nachhaltiges (Ab-)Waschen" ist mittlerweile fester Bestandteil der Verbraucheraufklärung; bereits seit 2004 findet er jährlich rund um den 10. Mai statt. Bundesweit gab es in den Jahren seither vielfältige Beratungsaktionen zum nachhaltigen Waschen. Unter https://www.forum-waschen.de/aktionstag-nachhaltiges-ab-waschen.html sind weitere Infos zu den bisherigen Beratungsaktionen rund um den Aktionstag zu finden.

Weitere Informationen rund um nachhaltiges Reinigen und Pflegen stellt das FORUM WASCHEN im Internet zur Verfügung: https://www.forum-waschen.de/reinigen-putzen-pflegen-infos.html. Für die jüngere Zielgruppe präsentiert das FORUM WASCHEN unter Instagram (https://www.instagram.com/waschtipps) und www.waschtipps.de Erkenntnisse zur nachhaltigen Haushalts- und Wäschepflege in animierenden YouTube-Videos und einem Blog.

Hinweis für Redaktionen: TIPP des Monats

Monatlich veröffentlicht das FORUM WASCHEN einen Verbrauchertipp, der Redaktionen zur Verfügung steht unter http://forum-waschen.de/tipp-des-monats.html

Ausblick auf die nächsten Tipps der Monate:

Mai 2021: Können alle Waschmittel auch für die Textilwäsche von Hand verwendet werden?

Juni 2021: Ist es sinnvoll die Arbeitsplatte in der Küche zu desinfizieren?

Juli 2021: Hygiene-Tipps

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Akteure im FORUM WASCHEN: Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte (AEH) des Deutschen Evangelischen Frauenbundes e. V. (DEF); Berufsbildende Schulen Ritterplan, Göttingen; Berufsverband Hauswirtschaft e. V.; Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL); Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR); Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV); Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU); Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi); Bundesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e. V.; Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena); Deutscher Allergie- und Asthmabund e. V. (DAAB); Deutscher LandFrauenverband e. V. (dlv); DHB - Netzwerk Haushalt e. V.; Die Verbraucher Initiative e. V.; Kassel; GermanFashion Modeverband Deutschland e. V.; Gesellschaft Deutscher Chemiker e. V., Fachgruppe Chemie des Waschens; Gesundheitsamt Bremen; Hauptausschuss Detergenzien (HAD); HEA - Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.; Hochschule Fulda, Fachbereich Oecotrophologie; Hochschule Rhein-Waal, Fakultät Life Sciences; Hochschule Technik und Wirtschaft Berlin (HTW), Studiengang Bekleidungstechnik; Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE); Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW); Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK); Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft e. V. (imug); Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) GmbH, gemeinnützig; Öko-Institut e. V.; SEPAWA/LUV (Vereinigung der Seifen-, Parfüm- und Waschmittelfachleute e. V.); Stiftung Warentest; Umweltbundesamt (UBA); VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. (VSB); Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. (vzbv); Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V.; World Wide Fund For Nature Deutschland (WWF); Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. (ZVEI)